

Marktgemeinde Auersthal  
2214, Pol. Bezirk Gänserndorf, NÖ

Lfd.Nr. 17

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche SITZUNG des

### GEMEINDERATES

am Mittwoch, den 7. September 2022 im Innovation & Technology  
Center OMV-Gänserndorf  
2230 Gänserndorf, Prottesers Str. 40

Beginn: 19:23 Uhr  
Ende: 20:02 Uhr

Die Einladung erfolgte am  
26.8.2022 in elektronischer Form

#### ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Ing. Erich HOFER  
Vizebürgermeisterin Petra HÖSCH

Gf GR. Robert FELLNER

Gf GR. Günther WEILINGER

GR. Roland HOFER

GR. Sabine SCHLÖSSER

GR. Heinz SCHELLNER

GR. Markus SCHEIDL

GR. Christoph REITER-HAVLICEK

GR. Martin FELLNER

GR. Sarah SAURER BA

GR. Verena PERNOLD

GR. Ing. Johann SCHUSTER

GR. Ing. Christian KAISER

GR. DI Rainer FEUCHT

#### ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

VB Mag. (FH) Johann Plach (Schriftführer)

#### ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

Gf GR. Andreas GERITZER

GR. Herlinde GRÜN

Gf GR. Christian HAGER

GR. Ing. Andreas HAGER

#### NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

VORSITZENDER: BGM Ing. Erich HOFER

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG:

- Pkt. 1. Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift
- Pkt. 2. Verkehrsmaßnahmen
- Pkt. 3. Waschplatz
- Pkt. 4. Änderungen der Abweichungsgrenzen (Rechnungsabschluss)
- Pkt. 5. Straßenbau
- Pkt. 6. Leitungsvereinbarungen EVN + A1
- Pkt. 7. Ansuchen um Förderung im Rahmen der „Ortskernförderung“
- Pkt. 8. Ansuchen um Förderung für Energiesparmaßnahmen
- Pkt. 9. DA. Erhaltungsvertrag – Radverkehrsanlage Dammweg
- Pkt. 10. Berichte
- Pkt. 11. Termine

## VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates und Gäste und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung ist mit der Einladung allen rechtzeitig zugegangen.

Gegen diese Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Der Bürgermeister beantragt mittels Dringlichkeitsantrag gem §46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung (sh. Beilage 1) folgende Änderungen der Tagesordnung:

### **Punkt 9: Erhaltungsvertrag – Radverkehrsanlage Dammweg**

Diesem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Dieser Punkt wird als Tagesordnungspunkt 9 eingefügt. Die anderen TOPs verschieben sich dementsprechend

### **Zu Punkt 1:**

Das Protokoll der letzten GR-Sitzung wurde den Vertretern aller Fraktionen zugesendet. Es wurden keine schriftlichen Änderungsanträge eingebracht.

Das Sitzungsprotokoll vom 9.6.2022 gilt daher als genehmigt.

### **Zu Punkt 2: Verkehrsmaßnahmen**

Im Rahmen des Schulum- und Zubaus soll auch die Verkehrssituation in Form einer 30er Zone neu geregelt werden. Im Vorfeld gab es mit dem Verkehrssachverständigen DI Willenig ein Gespräch, das dann in Form eines Gutachtens festgehalten wurde. Es wurde für folgenden Bereich die Verordnung einer 30 km/h Zonenbeschränkungen besprochen:

- Kreuzungen L 3034 (Hauptstraße)/Schulring
- kompletter Schulring
- Preußengasse von Weingartenstraße bis Gartengasse

Am Beginn der Sackgasse vor der Schule – Schulring, soll ein „Allgemeines Fahrverbot – Ausgenommen Anrainerverkehr“ von der Bezirkshauptmannschaft lt. Verkehrssachverständigen, verordnet werden.

Als nächster Schritt geht die Verordnung zu den jeweiligen Stellen des Landes und zur Polizei zur Begutachtung. Anschließend kommt sie zur Beschlussfassung in den Gemeinderat.

**Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer 30km/h Zone im Bereich der Schule beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Zu Punkt 3: Waschplatz**

Seit Ende Juli ist nun nach fast einem Jahr wieder ein Zahl- und Benützungssystem installiert. Aufgrund der besonderen Anforderungen war die Auswahl der Anbieter sehr klein. Final konnte nun die Anlage bei der Fa. Steinkellner Waschanlagen GmbH aus Leonding zum Preis von € 5.827,- exkl. MwSt. inkl. Montage, bestellt und installiert werden.

Der Waschplatz war bisher immer eine Serviceeinrichtung für Landwirt und Personen die ihre Fahrzeuge von Schlamm und Schmutz gereinigt haben und leider noch nie kostendeckend. Pro Kubikmeter Wasser wurden € 7,- verrechnet. Dieser Preis ist seit dem Jahre 2007 unverändert. Aus diesem Grund schlägt der Vorsitzende vor, den neuen Preis mit € 9,- inkl. MwSt. / m<sup>3</sup> zu fixieren.

Der durchschnittliche Jahresbetrag war bisher ca. 55 € und ist dann ca. 70€.

**Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Preisanpassung von € 7,- auf € 9,- inkl. MwSt. pro Kubikmeter beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Zu Punkt 4: Änderung der Abweichungsgrenzen (Rechnungsabschluss)**

Für den Rechnungsabschluss wurden vor einigen Jahren die Abweichungsgrenzen im Rahmen des Rechnungsabschlusses mit 10% oder € 800,- fixiert. Da dies in den letzten Jahren immer wieder zu seitenlangen Begründungen geführt hat, schlägt der Vorsitzenden vor, die Grenzen auf 20% oder € 5.000,- anzuheben.

**Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Abweichungsgrenzen mit 20% oder € 5000,- beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** mehrstimmig  
( 1 Enthaltung – GRin. Sabine Schlösser (SPÖ))

## **Zu Punkt 5: Straßenbau**

### **5.1. Straßenbau – Beauftragung – Bindergasse + Bindergasse # Preußengasse**

Da das Straßenbauprojekt Hubertusweg aufgrund von Anrainerverzögerungen heuer nicht mehr umgesetzt werden kann und wir die beantragten Bedarfszuweisungsmittel bekommen haben, sollte heuer ev. noch das sogenannte „Bindergassl“ saniert werden. Der anschließende Bereich in der Preussengasse ist ebenfalls sehr desolat und soll gleich mitsaniert werden.

Die Wasserleitung in diesem Bereich ist eine AZ-Leitung und soll natürlich auch getauscht werden.

Dazu liegt ein Angebot der Firma Pittel+Brausewetter zu Kontrahentenpreisen vor.

- Fa. Pittel + Brausewetter - € 137.414,44 (Straße - inkl. MwSt.)
- Fa. Pittel + Brausewetter - € 46.603,46 (WVA – exkl. MwSt.)

### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Firma Pittel+Brausewetter mit der Sanierung der „Bindergasse + Kreuzungsbereich Preußengasse“ und der dort liegenden Wasserleitung gemäß dem vorliegenden Angebot zu Kontrahentenpreisen beauftragen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **5.2. Straßenbau – Martiniweg**

Da es nun nach längeren Gesprächen mit den beiden Anrainern (Hr. Schmidt und Fr. Sottolarz), die den Straßenabschnitt bisher nicht für die Errichtung einer Straße abgetreten haben, eine mündliche Einigung über die kostenlose Nutzung gibt, wurde eine schriftliche Vereinbarung vorbereitet, die in den nächsten Tagen unterschrieben werden soll.

Dazu liegt ein Angebot der Firma Pittel+Brausewetter zu Kontrahentenpreisen vor.

- Fa. Pittel + Brausewetter - € 65.474,06 (inkl. MwSt.)

### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Firma Pittel+Brausewetter mit der Errichtung der Martinigasse gemäß dem vorliegenden Angebot zu Kontrahentenpreisen beauftragen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **5.3. Straßenbau – EVN-Lichtservice – Errichtung Lichtpunkte am Alleeweg**

Da die Bauvorhaben am Alleeweg schon so fortgeschritten sind, sollen dort nun 5 neue Lichtpunkte errichtet werden. Kosten für die Errichtung und das Material € 6.075,36 (inkl. MwSt.).

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Zusatzvereinbarung (L-B-07-104/KG-3-10070-151) mit der EVN-Lichtservice zum Preis von € 6.075,36 (inkl. MwSt.) beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### **5.4. Bericht - Bauarbeiten- Dammweg / Lußbergstraße**

Die Bauarbeiten an der Lußbergstraße und am Dammweg sind fast abgeschlossen.

Die Fertigstellung ist bis Ende September geplant. Die Fahrradwegförderung wurde zugesagt!

Am Alleeweg werden die vom GV beschlossenen 5 Lichtpunkte in den nächsten Wochen errichtet.

### **Zu Punkt 6: Leitungsvereinbarungen – EVN + A1 - Schulring**

#### **6.1. A1 – Leitungsvereinbarung (GZ: 2022-0159-5792/1)**

Für die Verlegung des Lichtwellenleiterkabels am Schulring (Weingartenstraße -> VS-MS) wurde der Marktgemeinde Auersthal eine Vereinbarung zum Leitungsrecht (GZ: 2022-0159-5792/1) gemäß Telekommunikationsgesetz (TKG 2021,0 § 52 + § 53) vorgelegt.

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Leitungsvereinbarung (GZ: 2022-0159-5792/1) mit der A1 beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **6.2. EVN NETZ NÖ – Leitungsvereinbarung (GZ: 2022-0041 / Kd-Nr. 10222158)**

Für die Verlegung der bestehenden Freileitung, welche nun aufgrund der Turnsaalerrichtung in die Erde verlegt werden soll wurde der MGde. Auersthal vorliegende Vereinbarung Nr. 2022-0041 / Kd-Nr. 10222158 vorgelegt.

#### **Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die Leitungsvereinbarung (GZ: 2022-0041 / Kd-Nr. 10222158) mit der EVN-Netz NÖ beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

### Zu Punkt 7: Ansuchen um Förderung im Rahmen der „Ortskernförderung“

Folgende Ansuchen um Förderung im Rahmen der Ortskernförderung liegen vor:

- 7.1. **Herr Roman Kaiser**, wohnhaft in 2214, Pratergasse 31 hat am 26.5.2022 das Ansuchen um Gewährung einer Förderung im Rahmen der „Ortskernförderung“ – Objekt Einfamilienhaus, 2214, Am Anger 8 in der Höhe von € 1.000,- abgegeben.

Wegen Befangenheit stimmt GR. Christian Kaiser nicht mit!

#### Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die beiden Förderauszahlungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 7.2. **Herr Thomas Schmidt**, wohnhaft in 2214, Pratergasse 22 hat am 9.8.2022 das Ansuchen um Gewährung einer Förderung im Rahmen der „Ortskernförderung“ – Objekt Einfamilienhaus, 2214, Neubaugasse 31 in der Höhe von € 1.000,- abgegeben.

#### Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die beiden Förderauszahlungen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Das Förderprogramm „Ortskernförderung“ soll in den nächsten Wochen überarbeitet, beschlossen und dann auch auf der Homepage abrufbar sein!

### Zu Punkt 8: Ansuchen um Förderung für Energiesparmaßnahmen

Folgende Ansuchen um Förderung von energiesparenden Maßnahmen liegen vor:

- 8.1. Familie Erwin und Karin Kappel, 2214 Auersthal, Getreidegasse 8  
Standort: selbe Adresse  
Installation einer Photovoltaikanlage 6,0 kWp - Gesamtkosten: € 9.000,00  
Förderung: 5% der Errichtungskosten – max. € 1.000,-  
€ 9.000,- – 5% = € 450,00 **daher Förderung € 450,-**
- 8.2. Familie Erwin und Karin Kappel, 2214 Auersthal, Getreidegasse 8  
Standort: selbe Adresse  
Installation eines Stromspeichers 10,24 kWh - Gesamtkosten: € 7.521,60  
Förderung: 30% der Errichtungskosten – max. € 1.000,-  
€ 7.521,60 – 30% = € 2.256,48 **daher Förderung € 1.000,-**

**Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge die beiden Förderauszahlungen beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Zu Punkt 9: Erhaltungsvertrag – Radverkehrsanlage Dammweg**

Von der Abteilung ST3 des Landes NÖ wurde uns im Rahmen der beantragten Radwegförderung für den Dammweg, die Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage übermittelt. Diese ist vom Gemeinderat zu beschließen, damit noch im heurigen Jahr die Förderung ausbezahlt werden kann.

**Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:**

Der Gemeinderat möge den Erhaltungsvertrag in der vorliegenden Form für den Radweg Dammweg beschließen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Zu Punkt 10: Berichte**

- Vergabe – Heizungstausch Gemeindeamt  
Der Gemeindevorstand beschloss in seiner Sitzung vom 25.8.2022 die Heizung im Gemeindeamt von Gas auf Pellets umzustellen und hat die Fa. Glösl / Gross Schweinbarth zum Preis von € 28.832,14 inkl. MwSt. und Montage beauftragt.
- Beauftragung – Schlössertausch Gemeindesaal + Sporthalle/Musikschule  
Bei der Fa. BELI Infrastructure, von der wir das bestehende Schließsystem haben, wurden 32 Stk. elektronische Sperrzylinder zum Preis von € 14.134,08 inkl. MwSt. für die Sporthalle – Musikschule und den Gemeindesaal bestellt.
- Baumbestand – Aufpflanzung  
Im Rahmen der „Natur im Garten“ Frühlingsaktion eines virtuellen Laufes „Tree Running“ spendet Natur im Garten für jeden Teilnehmer aus Auersthal einen Baum. Das sind in diesem Fall 14 wurzelnackte Jungbaum-Setzlinge die wir erhalten und im Rahmen der Baumpflanzwoche (8. bis 15. Oktober 2022) gesetzt werden sollen. Diese sind klimafitte, heimische und nachhaltige Baumarten aus und für NÖ, wie z.B. Eiche, Hainbuche, Eberesche, Spitzahorn oder Wildapfel.  
Weiters sollen im heurigen Jahr, basierend am „Natur im Garten“ Bepflanzungsplan aus 2019 wieder 35 Bäume angeschafft und gepflanzt werden.
- Bestellung 100 Stk. Kanaldeckeln  
Im Jahre 2019 wurden 100 Stk. Kanaldeckeln mit dem Sonderguss „Wappen-Auersthal“ bestellt. Da diese nun zur Gänze aufgebraucht sind, hat der Gemeindevorstand wieder 100 Stk. zum Preis von € 24.000,- inkl. MwSt. bestellt.

- Schul- um- und zubau – Status Quo  
Die Firmen, im speziellen die Firmen Lahofer und Klenk-Meder (Installation) haben pünktlich mit Schulschluss mit den Bauarbeiten begonnen. Bisher wurde im Innenhof die Fundamentierungen begonnen und im Altbau der Tausch der Sanitäranlagen begonnen. Bis auf die Verzögerungen im WC-Bereich, die am heutigen Tag erledigt wurden, sind die Arbeiten im Plan. Der Schulstart hat unter den besonderen Gegebenheiten unter vorbildlicher Mithilfe Aller (Lehrer, Schulwart, Reinigungsdamen) sehr gut funktioniert. In den nächsten Wochen wird der Innenhof fertig betoniert und mit dem Holzbau begonnen werden. Im Spätherbst soll das Fundamentplatte neben dem bestehenden Schulgebäude fertiggestellt werden und gleichzeitig mit dem Aushub des neuen Turnsaales begonnen werden. Der zuständige Mitarbeiter vom Architektenbüro Herr Wohlkönig (örtliche Bauaufsicht) ist jede Woche min. 2x Vorort und äußerst lösungsorientiert.
- Satzungsänderung – Sulzgraben - Wasserverband  
Am 8. Juni 2022 erhielten wir als Verbandsmitgliedsgemeinde des Sulzgraben-Wasserverbandes die Info per Bescheid, dass ab sofort der Verbandssitz jenes Gemeindeamt ist, aus der der Obmann der vertretenden Gemeinde kommt. D. h. aktueller Sitz des Sulzgraben-Wasserverbandes ist 2241 Schönkirchen-Reyersdorf, Schulstraße 2 – Obmann GR. Johannes Sommer.
- Baubeginn – Heimat Österreich  
Anfang Juli hat die Firma „Heimat Österreich“ die Marktgemeinde informiert, dass der Baubeginn für den Block 3 Anfang September 2022 erfolgen soll. Der Weiterbau des Blocks 4 ist dann für 2025/2026 geplant.
- APG-Weinviertelleitung  
Nach drei Jahren Bauzeit befinden sich nun die neue Weinviertelleitung und das Umspannwerk „Zaya“ in Neusiedl an der Zaya am Netz. Mit der Inbetriebnahme startete zeitgleich die Demontage der bestehenden Leitung. Die Arbeiten werden abschnittsweise durchgeführt und abhängig von den örtlichen Gegebenheiten mittels Autokran oder Hubschraubers durchgeführt. Bis zum Frühjahr 2023 soll die Demontage abgeschlossen sein.
- Sektorales Raumordnungsprogramm (ROP) - Photovoltaik  
Der Bürgermeister informiert, dass von Seiten des Landes-NÖ, sich das sektorale Raumordnungsprogramm für PV-Anlagen im Grünland in der Begutachtung befindet. In Auersthal betrifft es den Bereich der Schottergruben (Fa. Lahofer, Rigler und Privat). Beim Sektoralen ROP für PV-Anlagen ist jedenfalls noch eine Widmung durch die Gemeinde vorzusehen. Dies betrifft die neue ausgewiesene Eignungszone aber auch Flächen auf Altlasten, Deponien und Bergbaugebieten im Ausmaß von ca. 26. H.
- SPAR - Pausenverkauf  
Mitte August informierte die Betreiberin des SPAR-Marktes den Schulwart, dass Sie ab September den Pausenverkauf aus personellen Gründen einstellen müssen. Daraufhin erfolgte am 22.8.2022 ein Gespräch mit dem Bürgermeister, dem Amtsleiter und Familie Hatziandreou.

In diesem Gespräch wurde dann vereinbart, dass man nach Personen Ausschau hält, die für eine Stunde am Tage die Waren bei Spar abholt, in der Schule verkauft und dann die Retourware mit dem Verkaufsgeld wieder retour bringt. Ab 12. 9. unterstützt Frau Julia Frolova beim Jausenverkauf.

- Bericht – Energiebuchhaltung 2021

In den letzten Tagen erhielten wir den Energiebuchhaltungsbericht für das Jahr 2021. Der Grund dafür ist, dass die EVN – Jahresrechnungen jeweils von 1.7.2021 bis 30.6.2022 erfolgen.

Das Interpretationsgespräch wird voraussichtlich in KW 41 am Gemeindeamt stattfinden, zu dem der Umweltgemeinderat auch herzlich eingeladen ist.

- Bericht – VOR-KLIMATICKET

Seit Einführung des VOR-KLIMATICKET – 1.7.2022 haben bereits 9 verschiedene Personen an insgesamt 34 von 56 Tagen das Ticket ausgeborgt.

- EUREST - Preisanpassung

Anfang August informierte die Fa. EUREST (Essenslieferant Kindergarten + Schule) die Gemeinde, dass Sie entsprechend der Vertragsvereinbarung die Preise aufgrund gestiegenen Lebensmittelpreise mit 1.9.2022 um 10% pro Mittagessen anpassen werden.

Der Portionspreis für die Eltern bleibt vorläufig unverändert!

- Bericht – Spielgeräte - Spielplätze

Der Vorsitzende berichtet, dass auf Initiative von GRin Sarah Saurer, GRin Verena Pernold und Vize-Bgm. Petra Hösch schon Überlegungen gemacht wurden, um neue und weitere Spielgeräte für die Spielplätze anzuschaffen. Diese sollen im Herbst bestellt werden, damit sie rechtzeitig zum Beginn der Spielplatzzeit installiert werden können. Vergabe und Beauftragung soll in einer der nächsten Gemeindevorstandssitzungen erfolgen.

- Bericht - Stokic Sasa Weiterbeschäftigung

Der Vorsitzende berichtet, dass das AMS-Beschäftigungsprogramm von Sasa Stokic mit 30.9.2022 endet. Da es aufgrund der laufenden Projekte sehr viel Arbeit gibt, soll er noch bis Ende Nov. 2022 weiterbeschäftigt werden.

- Bericht – Kindergarten

Der Bürgermeister berichtet von den geplanten Änderungen in der Kinderbetreuung in den nächsten Jahren. So soll ab September 2023 der Kinder- und Kleinkinderbetreuung am Vormittag für alle unter 6 Jahren kostenlos werden. Ab dem kommenden Sommer werden die gesetzlichen Schließtage in den Sommerferien von drei auf eine Woche reduziert und ab September 2024 startet der Kindergarten bereits ab 2 Jahren. All diese angekündigten Maßnahmen bedeuten eine deutliche Ausweitung der Leistungen und gleichzeitig eine Reduktion der Kosten für die Eltern. Auf der Gegenseite werden die Organisation der zusätzlichen Betreuung und der Entfall der Elternbeiträge eine finanzielle Herausforderung für die Gemeinden. In Auersthal kann wohl aufgrund der bereits mit Weitsicht getätigten Ausbaumaßnahmen des Kindergartens und der TBE vor zwei Jahren die zusätzliche räumliche Anforderung bedeckt werden.

### Zu Punkt 11: Termine

- Wie allgemein bekannt, findet am 9.10.2022 die Bundespräsidentenwahl statt.

Der Bürgermeister gratuliert folgenden Mitgliedern des Gemeinderates zu ihrem Geburtstag recht herzlich:

Robert Fellner – 7.6.

Ing. Johann Schuster – 13.6.

Sarah Saurer – 10.8

DI. Rainer Feucht – 27.8.

Ing. Christian Kaiser – 21.9. – 30. Geburtstag

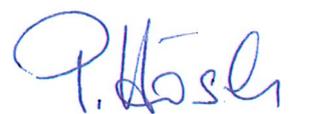
Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und schließt um 20.02 Uhr die Sitzung.

  
 VB. Mag. (FH) Johann Plach  
 Schriftführer



  
 Ing. Erich Hofer  
 Bürgermeister

  
 Günther Weiling  
 Geschäftsf. Gemeinderat

  
 Vizebgm. Petra Hösch  
 Geschäftsf. Gemeinderat

Beilage 1 zur GR-Sitzung vom 7.9.2022

## Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung

Bürgermeister Ing. Erich Hofer beantragt

die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 7.9.2022 wie folgt zu erweitern:

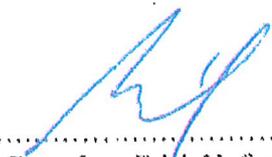
**Punkt 9 – Erhaltungsvertrag – Radverkehrsanlage - Dammweg:**

Begründung:

Damit die Fördersumme noch im heurigen Jahr ausbezahlt werden kann, ist es notwendig, den Erhaltungsvertrag vom Gemeinderat zu beschließen..

Auersthal, am 7.9.2022



  
.....  
Bgm. Ing. Erich Hofer